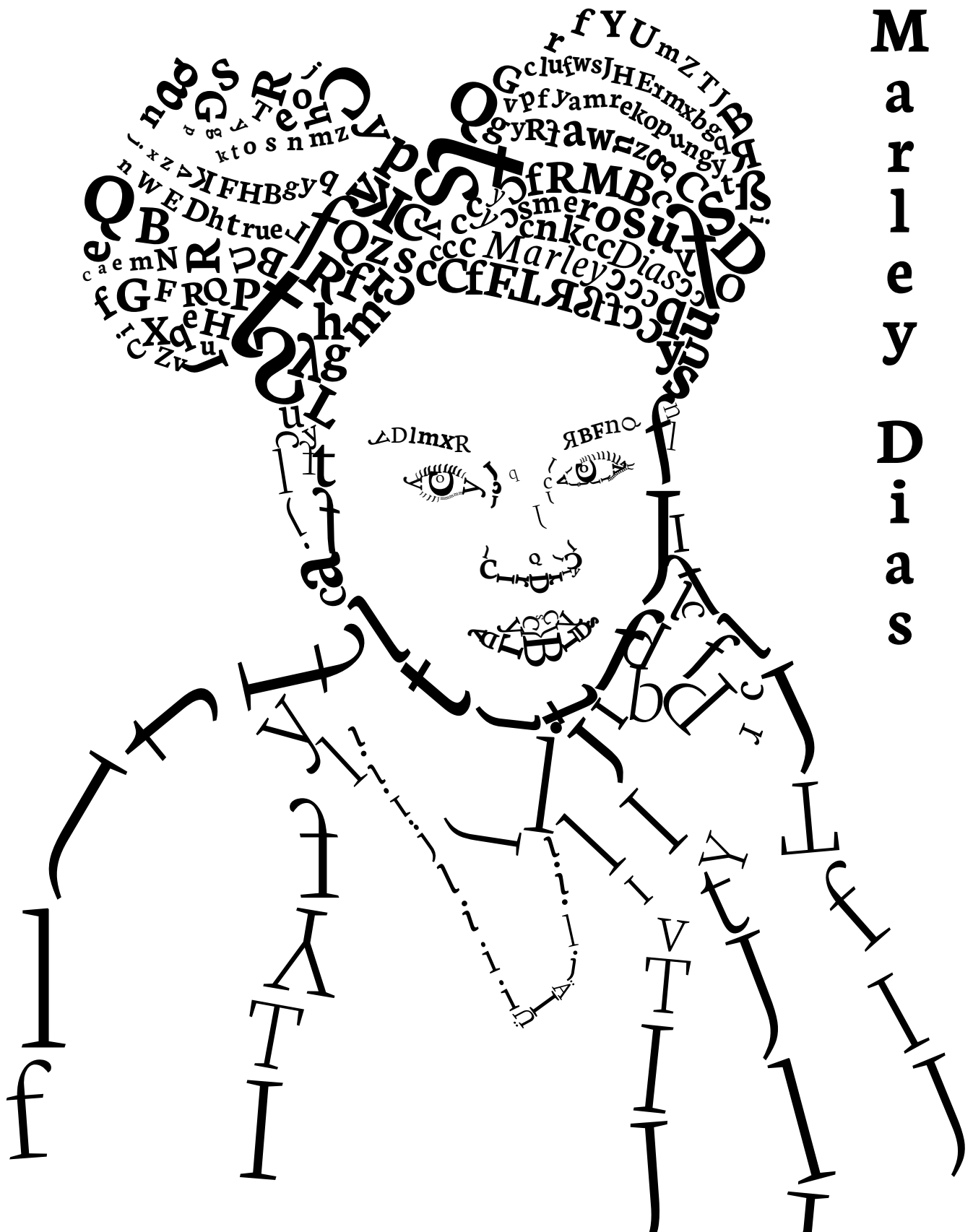


Klasse Kunst – Typoface Projekt

Kristina Rancev



3.11.24

Recherche und Beispiele von Typografie für die Aufhängung

Schriftart: Garamond

Lorem Ipsum

- Gut Lesbar.
- Hat verstärkte Linien, die Praktisch für die Stabilität beim Hängen sind.
- Serifen geben einen Klassischen Look, passend zu der Thematik der Ausstellung.

Schriftart: Roboto

Roboto

- Gut Lesbar.
- Mittelstarke, gleichmäßige Linienführung.
- Ausgeglichen im Gewicht, da keine Seite bevorzugt wird.

Schriftart: DIN Schablonenschrift

ABCDEFGG

- Gut Lesbar.
- Gleichmäßiges Gewicht.
- Negativ: Die Ausschnitte müssten auf eine Hintergrund Platte platziert werden.

Warum Garamond?:

Die Lesbarkeit ist sehr klar, und die Serifen unterstützen die Lesbarkeit auch beim Hängen da die Serifen den Buchstaben einen „Fuß“ verleiht.

Auch ist die Schrift klassisch, was allgemein zu dem Thema Typografie passt, und Zeitlos ist.

Stilistisch wird zudem auch kein Held ausgeschlossen, da die Schriftart nicht zu modern oder Alt wirkt.

Welche Buchtaben werden verwendet?:

TBK – Unsere Schule

TYPO / FACE – Thematik der Ausstellung

Vorschlag der Aufhängung:

Bei meinem Vorschlag der Installation, kann variiert werden ob „TYPO“ oder „FACE“ hängt.

Zurzeit würde ich „FACE“ aufhängen da es direkt Bezug zu den hängenden Gesichtern ziehen würde.

Der Schriftzug „TYPO“ kann auf der Mittelfläche Platziert werden wo auch die Informationstexte stehen würden. So hat „TYPO“ auch direkt Bezug zu dem geschriebenen.

„TBK“ Würde ich am ende oder Anfang der Ausstellung platzieren, da das markiert von wem dieser Teil der Ausstellung ist.

Größe: DIN A4 und Größer

Umsetzung: Projektion auf Platten oder Abmessung.

Exponatbeschreibung: Marley Dias

Name: Kristina Rancev

Klasse: 6GT23

Mensch der daargestellt ist: Marley Dias

Typographie des Typoface:

Schriftart: Neuton

Typoface

Typoface

Typoface

Typoface

Auswahl:

Marley Dias ist eine junge Alltagsheldin, die mit 11 Jahren die Bewegung mit dem Hashtag #1000BlackGirlsBooks, ins Leben gerufen hat.

Die Kampagne, die im November 2015 gestartet war, hatte das Ziel Literatur für Kinder zu sammeln, die farbige junge Mädchen in den Vordergrund stellen.

Die Veränderung durch Dias war nötig, denn laut des Cooperative Children Book Center waren nur 10% der Kinderbücher welche mit farbigen Protagonisten.

Das Ziel der Kampagne 1000 Bücher zu sammeln und diese dann an Gemeinden wie Schulen oder Bibliotheken zu spenden wurde schnell übertroffen, als Dias an Reichweite gewann.

Selber hat Marley Dias ein Buch über ihr Leben verfasst, in welchem Sie Tipps und

Werkzeuge an die Hand gibt, um selber Positives mit Medien zu bewirken.

Marley Dias wurde 2018 von der „TIME“ als einer der 25 einflussreichsten jungen Personen ausgezeichnet.

Durch die Aufmerksamkeit einer jungen Person und den Mut ein Problem öffentlich

anzusprechen hat Marley Dias die Vielfalt in der Kinderliteratur gestärkt, und steht als eine junge Heldin für ihre Überzeugung.

Mich hat Marley Dias einsatz inspiriert

Begründung warum ich Marley Dias ausgewählt habe

Aus der Liste der Held*innen – junge Menschen bewegen die Welt, habe ich mich für Marley Dias entschieden.

Bei der Recherche über die Personen der Liste, ist mir Dias ins Auge gefallen da Sie besonders Jung schon etwas bewegt hatte und Sie zudem mir auch als eine Symphytische junge Frau überkam.

Interessant für mich war es, das Marley Dias nicht zu einer einmaligen Veränderung beigetragen hat, aber ihren Einfluss dazu genutzt hat noch mehr zu verändern und andere junge Personen wie sie positiv zu beeinflussen.

Auch war für mich die Simpele Idee die sie hatte, ein Socialmedia Profil zu erstellen welches auf das Problem aufmerksam machen sollte welches sie ansprach, genial.

Beeindruckend fand ich das sie es geschafft hatte durch was alltägliches wie ein Socialmedia Profil, eine menge zu bewegen.

Auch interessierte mich der Hintergrund der sie bewegte eine Veränderung zu veranlassen, denn in Ihrer Schule stellte sie fest das es keine Kinderbücher gab mit der Sie sich identifizieren konnte. Durch den Umstand das andere Kinder dasselbe Problem hatten, hatte Sie sich entschlossen was zu verändern, was ich Inspirierend finde.

Ein weiterer Grund mit hinblick auf das Typoface, warum ich sie gewählt habe ist, das durch ihre social media präsenz, ich eine gute anzahl an referenzen hatte die ich für das Projekt nutzen konnte.